

**Geschäftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2008**  
Mitgliederversammlung der ANKA am 21.04.2009 in Wilhelmshaven

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

### **Mitgliedschaft**

Wie im vor-vergangenen Jahr war auch in diesem Berichtszeitraum die Mitgliederentwicklung ansteigend. Im vergangenen Jahr wuchs die ANKA um sieben neue Mitglieder auf nun insgesamt 154. Die Zusammensetzung unserer Gemeinschaft kann statistisch aufgeschlüsselt werden: Männliche (95) und weibliche (55) Mitglieder. Hauptamtliche (101) und ehrenamtliche bzw. nebenamtliche (41) Mitglieder; Mitglieder aus Niedersachsen (144) und aus anderen, benachbarten Bundesländern.

Im vergangenen Jahr sind zwei Mitglieder bzw. ehrenamtliche Funktionsträger aus der Ära vor der Vereinsgründung verstorben:

**Helmut Wattenbergs** Ableben ist erst hier auf der Veranstaltung in WHV bekannt geworden. Wattenberg stammte aus Rothenburg / Wümme und war dort Leiter des Stadtarchivs; er hat dem ANKA-Vorstand als Vertreter der ehrenamtlich tätigen Archivare im Beirat von 1986 bis 1992 angehört. Er ist über 80 Jahre alt geworden.

**Dr. Dietmar Kohlrausch** ist am 31.03.2009 im Alter von 60 Jahren überraschend gestorben. Er hat als Mitglied des ANKA-Vorstands 1992-2001 das Amt des Schriftführers ausgeübt. Dietmar Kohlrausch leitete das Stadtarchiv in Rotenburg. Sein besonderes Engagement galt der Dokumentations- und Gedenkstätte Sandbostel. Für den Trägerverein der Dokumentations- und Gedenkstätte arbeitete er seit 1992 als Vorsitzender. Dietmar Kohlrausch war voller Pläne und hatte einen gefüllten Terminkalender, in dem auch unsere diesjährige Tagung stand.

Bitte erheben Sie sich zum Gedenken an die Verstorbenen und lassen Sie uns eine Minute schweigen.

- Vielen Dank! -

### **Vorstand**

Im Berichtszeitraum tagte der Vorstand drei Mal: zunächst in Hannover am 09.07.2008 im Stadtarchiv Hannover sowie in Wilhelmshaven im Hoeger-Bau des Rathauses am 07.10.2008 und gestern am 20.04.2009 im Gorch-Fock-Haus.

Nach der Rückschau auf unsere Tagung in Holzminden 2008 gehörte zu den Hauptaufgaben die Vorbereitung der Tagung in Wilhelmshaven, die in Hannover und dann in Wilhelmshaven selbst in Angriff genommen wurde, - mit tatkräftiger Unterstützung unserer Mitglieders Ulrich Räcker-Wellnitz.

Verglichen mit dem ersten Vereinsjahr des amtierenden Vorstandes war das vergangene Jahr angefüllt mit zahlreichen Aufgaben und Stellungnahmen, die an den Vorstand herangetragen wurden bzw. die der Vorstand an sich heran ließ.

### **Erfreuliche Ereignisse**

Am 05.12.2008 hat der Vorsitzende an der Gratulation zum 70jährigen Archivjubiläum in Wilhelmshaven teilgenommen und ein Grußwort gesprochen.

Am 30.10.2008 hat der Vorsitzende am Empfang zur Verabschiedung unserer Kollegin Frau Dr. Reinhardt in den Ruhestand teilgenommen und ein Grußwort gesprochen. Insbesondere hat er Frau Reinhardt für das über Jahrzehnte eingebrachte Engagement in der ANKA gedankt! Es war eine eindrucksvolle Verabschiedung in Lüneburg. Zur Verabschiedung ist eine Festschrift

erschienen - Beiträge zum norddeutschen Städtewesen im 19. und 20. Jahrhundert. Festschrift für Uta Reinhardt zum 65. Geburtstag. Danny Borchert, Christian Lamschus [Hg.]. Göttingen 2008 - an der sich zahlreiche Mitglieder der ANKA beteiligt haben. Ein Exemplar der Festschrift liegt auch hier am Büchertisch aus.

### **Ausscheiden / Personalwechsel**

Der Vorstand ist bemüht, dort, wo Personalwechsel anstehen, im Sinne einer gleichwertigen Nachfolge zu wirken. Insbesondere in Krisenzeiten wird von den Verwaltungen beim Ausscheiden älterer Kollegen gern gespart. In Lüneburg hat der Oberbürgermeister versprochen, dass die Stelle von Frau Reinhardt ohne Herabstufung wieder ausgeschrieben wird. An anderen Orten sieht es nicht so gut aus:

In Duderstadt: Die Situation des dortigen Stadtarchivs nach dem Ausscheiden von Dr. Hans-Heinrich Ebeling ist ungeklärt. Die Bereitschaft, die Stelle zu halten, ist bei der Stadt Duderstadt äußerst gering. Für den Vorstand versucht unser ehemaliger Vorsitzender Ernst Böhme den Kontakt mit den städtischen Vertretern in Duderstadt zu halten, damit das dortige Archiv angemessen betreut wird.

In Stade: Unsere ehemaliger Vorsitzender Jürgen Bohmbach (Stade) ist pensioniert und führt Stelle auf 50% fort. Herr Bohmbach hat mir im Oktober 2008 mitgeteilt, dass die Stadt die Stelle wieder ausschreiben wird; es sei ihm versprochen worden. Ob dort die Gefahr besteht, dass die Wertigkeit der Stelle abgestuft wird, muss sich zeigen.

### **Fortbildung**

Fortbildung findet in der täglichen Praxis durch Befragung und wechselseitigen Besuch der Kolleginnen und Kollegen untereinander statt. So hat Ingo Wilfling (Harsefeld) mit den Ehrenamtlichen in seinem Umkreis Treffen zur Übernahme von Standesamtsunterlagen gehabt; auch in den regionalen Arbeitsgruppen findet mit jedem Treffen intensive Fortbildung statt.

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr einige Kontakte mit dem nhb gehabt, die das Thema Fortbildung und die ehrenamtliche Betreuung von Kommunalarchiven betreffen. Am 2. Mai 2009 haben der Vorsitzende und Ingo Wilfling an einer Diskussionsveranstaltung des nhb in Nordenham teilgenommen. Dort ging es um eine Zusammenarbeit mit dem nhb unter dem Gesichtspunkt der Sicherung und Ordnung der Kommunalarchive auf ehrenamtlicher Basis. In Nordenham wird das Stadtarchiv ehrenamtlich geführt. Und der nhb wollte Nordenham gewissermaßen zum Modell für Niedersachsen erklären. Im vergangenen Jahr haben der Vorsitzende und Heiner Schüpp an verschiedenen Vorstandssitzungen des nhb teilgenommen, um die schwierige Gradwanderung zwischen ehrenamtlichem Engagement (das nicht gebremst werden soll) und kommunaler Archivarbeit auf archivgesetzlicher Grundlage (die wir fördern möchten) konstruktiv zu gestalten. Wir haben eine hoffentlich alle Aspekte berücksichtigende Erklärung verabschiedet ("Zur Lage der kommunalen Archivpflege in Niedersachsen"), die in der kommenden Roten Mappe veröffentlicht wird.

### **Norddeutscher Archivtag**

Der Vorsitzende hat ferner an den Arbeitssitzungen zur Vorbereitung des Norddeutschen Archivtages in Bremen teilgenommen. Das letzte Planungstreffen fand am 7. Januar dieses Jahres statt. Das Programm für den Archivtag am 16. und 17. Juni 2009 in Bremen sollten Sie mit der Einladung zu unserer Tagung erhalten haben. Es liegt auch hier am Büchertisch aus.

### **Medien**

Die bewährte Zusammenarbeit mit dem Landesarchiv hat insbesondere wieder einen vorzeigbaren Band unserer Archiv- Nachrichten A-NN hervorgebracht. Die A-NN erscheinen zum zweiten Mal im neuen roten Kleid und machen eine ausgezeichnete Figur. Vielen Dank dafür an die Redakteurinnen Rose Scholl für die ANKA und Birgit Kehne (ebenfalls ANKA-Mitglied) für das Landesarchiv.

Die Homepage hat Martin Hartmann in bewährter Weise aktualisiert. Wer in den letzten Wochen einmal auf der Homepage war, konnte feststellen, dass Martin die Nachricht vom Tod unseres Mitglieds und ehemaligen Schriftführers Dietmar Kohlrausch zeitnah dort eingestellt hat.

Außerdem hat der Vorstand ebenfalls Dank des Engagements von Martin Hartmann erstmals einen so genannten Newsletter an alle Mitglieder mit Emailadresse verschickt. Diejenigen Vereinmitglieder, die keine Emailadresse haben, bekamen einen Ausdruck des "newsletter". Der Vorstand beabsichtigt, den "newsletter" etwa einmal jährlich zwischen den Tagungen zu versenden.

### **Personenstandsrechtsreformgesetz**

Wichtigster Inhalt und letzter Anstoß zum Start des "Newsletter" waren die Empfehlungen des Vorstandes zu den Auswirkungen des neuen Personenstandsgesetzes auf die kommunalen Archive in Niedersachsen. Diese Empfehlungen vom Oktober 2008 sind auch abgedruckt in den A-NN. Es soll nicht verborgen bleiben, dass es einen Unterschied in der Rechtsauffassung zur Übernahme der Standesamtsunterlagen zwischen ANKA-Vorstand und Landesarchivverwaltung gibt. Der ANKA-Vorstand formulierte seine Empfehlungen auf der Grundlage des Niedersächsischen Archivgesetzes und in dem Vertrauen, dass das Provenienzprinzip in der Fachwelt breite Anerkennung erfährt. Die unterschiedlichen Rechtsauffassungen zwischen ANKA-Vorstand und Landesarchivverwaltung konnten in zwei Gesprächen des Vorsitzenden mit dem Präsidenten des Landesarchivs nicht harmonisiert werden; ein Schriftwechsel hierzu ist erfolgt, wurde jedoch von der Landesarchivverwaltung nicht fortgeführt bzw. auf die Bitte um ein Gespräch zwischen Landesarchiv und Vertretern der Stadtarchive Braunschweig, Hildesheim, Göttingen und Hannover wurde nicht reagiert. Der Vorschlag, den Schriftwechsel in den A-NN abzudrucken, blieb unbeantwortet.

Die Fortsetzung der Gespräche findet nun auf der Grundlage des Erlasses des niedersächsischen Innenministeriums (publiziert im Februar/März 2009) statt, in dem die Position des Landesarchivs ausgedrückt wird (weitgehende Enteignung der Kommunen von den Zweitregistern).

### **Stadtarchiv Köln**

Der Vorsitzende hat in einer ersten Stellungnahme vom 04.03.2009 den Kolleginnen und Kollegen in Köln das Mitgefühl und die Solidarität der niedersächsischen Kommunalarchive versichert. Sie wissen, dass unser Mitglied Bettina Schmidt-Czaja Leiterin des Stadtarchivs Köln ist. Der Vorstand hat eine Resolution vorbereitet, die der Mitgliederversammlung heute zur Verabschiedung vorliegt.

Wilhelmshaven, 21. April 2009

gez.: Dr. Karljosef Kreter

Vorsitzender der ANKA